Unsere Programme = Nos programmes

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Sinfonia : offizielles Organ des Eidgenössischen Orchesterverband = organe officiel de la Société fédérale des orchestres**

Band (Jahr): **13 (1952)**

Heft 10

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

er verdientermaßen zum Ehrenmitglied des Orchestervereins Wil ernannt und die Besucher unserer diesjährigen Delegiertenversammlung in Balsthal hatten die Freude, Lehrer Fritz Möslin auf dem Ehrenpodium als frisch ernanntem eidgenössischem Veteran zu begegnen. Mit Fritz Möslin ist wieder einer jener schweizerischen Musikamateure aus dem Lehrerstand dahingegangen, die nicht nur ihren Berufsstand ehren, sondern auch wichtige, ja unentbehrliche Dienste in der Stille am musikalisch-kulturellen Leben ihrer engeren und weiteren Heimat leisteten, indem sie dem seriösen Orchesterspiel ihre Kräfte liehen. Ehre seinem Andenken! Chz.

Unsere Programme. — Nos Programmes.

Orchestre de chambre Romand de Bienne. Direction: Jean Froidevaux. 28. 9. 1952. XIe concert, en faveur des membres de son Amicale; soliste: Jean Froidevaux, violoncelliste. Programme: 1. Alessandro Scarlatti, Concerto No 3, en fa majeur. 2. Georg Friedrich Haendel, Musique de fête, de l'opéra «Alcina». 3. Giuseppe Tartini, Concerto en ré majeur pour violoncelle et orchestre, direction: J. J. Ducommun. 4. Jean-Sébastian Bach, Suite III en do majeur pour violoncelle seul. 5. René Gerber, Sinfonietta pour orchestre à cordes, violon solo: J. J. Ducommun. Création et première audition de cette oeuvre dédiée à Jean Froidevaux et à l'OCRB (1950). 6. Jean-Sébastien Bach, Choral «O Mensch, bewein' dein Sünde groß», orchestration de Max Reger.

Orchesterverein Einsiedeln. Leitung: L. M. Valentin. 19 7. 52. Unterhaltungskonzert. Programm: 1. Max Oscheit, Picador-Marsch. 2. Karl Komzak, Fideles Wien, Walzer. 3. S. Dicker, Aschenbrödels Brautzug, Charakterstück. 4. Carl Friedemann, Siegestrophäen, Marsch. 5. Johann Strauß Sohn, An der schönen blauen Donau, Walzer. 6. C. A. Silva, San Lorenzo, Marsch. 7. Louis Ganne, La Czarine, Mazurka Russe. 8. F. Rivelli, Amors Wachtparade. 9. Franz Lehar, Gold und Silber, Walzer. 10. Franz von Blon, Bülow-Marsch.

Orchesterverein Kreuzlingen. Leitung: Musikdirektor Beck. 10. 6. 52. Serenade. Programm: 1. Georg Philipp Telemann, Suite für Streichorchester. 2. Antonio Vivaldi, Konzert «Der Stieglitz» für Flöte (Solist: Herr Schmidt), Streicher und Continuo. 3. Wolfgang Amadeus Mozart, a) Serenata Notturna für zwei kleine Streichorchester und Pauken, b) Andante für Flöte und kleines Orchester, Solist: Schmidt. 4. Johann Baptist Wanhal, Sinfonie in a-moll.

Orchesterverein Sursee. Leitung: Joseph Jaeggi. 28. 9. 52. Symphonie- und Opernchorkonzert, zusammen mit dem Cäcilienverein Sursee. Programm: 1. Ludwig van Beethoven, Ouvertüre zu Goethes Trauerspiel «Egmont». 2. L. v. Beethoven, Erste Sinfonie in C-dur. 3. Wolfgang Amadeus Mozart, «Bald prangt der Morgen, zu verkünden», für Frauenchor und Orchester. 4. Giuseppe Verdi, Chöre mit Orchester aus Opern, a) aus «Troubadour», Chor der Nonnen (Frauenchor), b) aus «La Traviata», «Wir sind Zigeunermädchen» (Frauenchor), c) aus «Troubadour», Zigeunerchor (Gemischter Chor), d) aus «Nabucco», «Steig' Gedanke» (Gemischter Chor). 5. Richard Wagner, Chöre mit Orchester aus Mu-

sikdramen, a) aus «Die Meistersinger von Nürnberg», «Wach' auf» (Gemischter Chor), b) aus «Tannhäuser», Einzug der Gäste (Gemischter Chor).

Rheintalischer Orchesterverein. Leitung: Alfred Hasler. Abonnementskonzerte 1952/53. **Voranzeige.** 26. 10. 52, Solist: Alberto Mozzati, Klavier, Mailand. Programm: 1. Gasparo Spontini, Ouvertüre zur Oper «Die Vestalin». 2. Klaviersoli. 3. Paul Gilson, Petite suite rustique, für Orchester. 4. Edvard Grieg, Konzert für Klavier und Orchester in a-moll, op. 16.

— 18. 1. 53, Solist: Paul Schenk, Wil, Oboe. Programm: 1. G. Fr. Händel, Suite für Orchester aus der Oper «Rodrigo». 2. Tommaso Albinoni, Konzert für Oboe und Orchester, op. 7, Nr. 6 in D-dur. 3. Johann Scheifelhut, «Frühlings»-Suite. 4. Ernst Eichner, Konzert für Oboe und Orchester in C-dur.

— 15. 3. 53, Solist: Fritz Hengartner, Zürich, Violoncello. Programm: 1. Franz Schubert, Sinfonie Nr. 5 in B-dur. 2. Camille Saint-Saëns, Konzert für Violoncello und Orchester in a-moll, op. 33. 3. Robert Schumann, Ouvertüre zur Oper «Genoveva».

Orchesterverein Thalwil. Leitung: Gerhard Bretscher. 11. 10. 52. Konzert, Solist: Helga Pfenninger-Schöne, Klavier. Programm: 1. Wolfgang Amadeus Mozart, Suite aus der Oper «Idomeneo», Bearbeitung von Ferrucio Busoni. 2. Ludwig van Beethoven, Konzert für Klavier und Orchester Nr. 3, op. 37 in c-moll. 3. Franz Schubert, Sinfonie Nr. 6 in C-dur. 4. Hector Berlioz, Ungarischer Marsch aus dem Oratorium «Fausts Verdammung».

Gediegene Briefbogen und Couverts,

Konzertprogramme in

klarer und neuzeitlicher Darstellung

durch die **Buchdruckerei**

J. Kündig, Zug

Telephon (042) 4 00 83 / Verlag der „Sinfonia"

GEGRÜNDET 1807

Das altbewährte Fachgeschäft

bietet dem

ORCHESTERMUSIKER

die meisten Vorteile

Lieferung einwandfreier Instrumente für Streicher, Bläser und Schlagzeuger. Reichhaltige Auswahl in Musikalien und Instrumenten. Reparatur aller Instrumente durch qualifizierte Fachleute. Tauschmöglichkeit alter Instrumente bei Neuanschaffungen. Vermietung von vollwertigen Instrumenten.

HUG & CO. ZÜRICH

SEIT GENERATIONEN DAS HAUS FÜR MUSIK

Filialen in Basel, Luzern, St. Gallen, Winterthur, Neuchâtel, Solothurn, Lugano